

## "Wo Schatten Heimat finden"

*Die Finsternis zeigt, was nicht mehr bindet – das Licht schenkt neue Weite*

---

### **Der Tag als Spiegel zwischen Schatten und Licht**

*Prüfung, Loslassen und Trost im Herzen*

Der heutige Tag trägt den Charakter einer inneren Wende. Gleich zu Beginn spannt sich ein Bogen zwischen Herz und Verstand: der Mond in den Fischen steht dem Merkur in der Jungfrau gegenüber. Sensibilität und Analyse, Empfinden und Denken ringen um den Ton. Hier zeigt sich die erste Prüfung: nicht einer soll den anderen verdrängen, sondern beide sollen im Licht der Wahrheit zueinander finden.

Doch die eigentliche Tiefe offenbart sich mit der Mondfinsternis im Vollmond der Fische. In dieser Stunde wird das Verborgene sichtbar, Altes kehrt zurück, Vergangenes drängt nach oben. Die Finsternis ruft jede Seele, das zu übergeben, was nicht mehr getragen werden muss. Schatten sind nicht Feinde, sondern Spiegel. Wer sie dem Ewigen anvertraut, erfährt Befreiung, Reinigung und eine neue Klarheit.

Auf diese ernste Tiefe folgt ein sanfter Klang: das Trigon von Mond und Jupiter. Hier schenkt sich Vertrauen, Geborgenheit, ein weites Herz. Das, was in der Finsternis hingegeben wurde, kehrt nun als Trost zurück – als Freude, als Mut, als neue Weite. Der Tag zeigt so in drei Schritten, dass Prüfung, Loslassen und Heilung keine getrennten Wege sind, sondern Teile eines einzigen Stromes, den die Ewige Liebe trägt.

---

### **Die Spannung zwischen Herz und Verstand**

*Mond in Fische Opposition Merkur in Jungfrau – Prüfung der Wahrhaftigkeit*

Der Mond in den Fischen trägt Sensibilität, Einfühlung, die Neigung, Dinge aus der Tiefe des Herzens zu betrachten. Merkur in der Jungfrau sucht hingegen nach Ordnung, Analyse und präziser Form. Stehen beide im Gegensatz, so spannt sich ein Bogen, der leicht zu Verwirrung führen kann: Gefühle reden eine Sprache, Gedanken eine andere.

Das Herz möchte träumen, Worte malen, sich verlieren – während der Verstand auf Genauigkeit pocht, auf Regeln und Grenzen. Daraus können Unstimmigkeiten erwachsen: Übereilung, Oberflächlichkeit oder gar die Versuchung, die Wahrheit zu verbiegen, um der Situation zu entkommen.

Doch im Himmlischen Spiegel zeigt sich: gerade diese Opposition ist eine Schule der Wahrhaftigkeit. Denn sie stellt die Frage: Bin ich bereit, meine Gefühle ernst zu nehmen, ohne die Klarheit des Denkens preiszugeben? Bin ich fähig, meine Gedanken zu ordnen, ohne das Herz zu ersticken? Wahrheit entsteht nicht, wenn einer den anderen besiegt, sondern wenn beide Stimmen in einem höheren Licht vereint werden.

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)  
web: <https://josuasgarden.com/> email: [info@josuasgarden.com](mailto:info@josuasgarden.com) / [info@thefamilyofmusic.com](mailto:info@thefamilyofmusic.com)

So spricht Mond in Fische Opposition Merkur in Jungfrau:

*„Lass dein Herz fühlen und deinen Verstand prüfen – doch halte beides im Licht der Liebe. Dort, wo Gefühl und Gedanke nicht gegeneinanderstehen, sondern sich gegenseitig durchdringen, erkennst du die Wahrheit.“*

---

### **Der Schleier hebt sich**

*Vollmond in Fische – Mondfinsternis als Tor des Loslassens*

**D**ie Finsternis legt einen besonderen Ton über diesen Vollmond: das Licht des Mondes wird verdunkelt, das Bekannte verhüllt, das Selbstverständliche unterbrochen. Solche Stunden tragen die Handschrift des Schicksals. Sie sind nicht bloss astronomische Ereignisse, sondern Spiegel kosmischer Ordnung: Hier wird das Herz gerufen, in das Dunkel zu schauen – nicht um zu verzweifeln, sondern um zu erkennen, was gereinigt werden soll.

Der Vollmond in den Fischen öffnet die Pforten des Unterbewussten. Alles, was verdrängt, vergessen oder lange überdeckt wurde, kann in dieser Nacht aufsteigen. Gefühle, die keinen Ausdruck fanden, zeigen sich. Vergangene Entscheidungen wollen noch einmal erinnert, alte Wunden betrachtet, verborgene Ängste ins Licht gestellt werden. Diese Rückkehr des Verborgenen kann schmerzhaft sein: Gereiztheit, Launen, Streitigkeiten mögen die Oberfläche färben. Doch im Grund geschieht etwas Grösseres – die Ewige Liebe ruft, abzugeben, was das Herz nicht mehr tragen muss.

Die Fische tragen den Ton des Loslassens, der Hingabe, der Durchlässigkeit. In dieser Finsternis wirkt dieser Ton doppelt stark: es ist die Stunde, sich dem Strom der Ewigkeit anzuvertrauen, der alles Dunkle aufnehmen und verwandeln kann. Was heute schwer scheint, kann morgen als Weisheit und Stärke erscheinen – nicht, weil es vergessen wäre, sondern weil es verwandelt wurde.

Im Himmlischen Spiegel offenbart sich: keine Dunkelheit bleibt unberührt vom Licht. Die Finsternis des Mondes ist nicht das Ende, sondern die Vorbereitung auf eine neue Klarheit. So wie der Mond nach der Finsternis wieder strahlt, so wird auch das Herz nach dem Loslassen reiner, freier, wahrhaftiger strahlen.

So spricht der Vollmond in Fische:

*„Lege ab, was dich bindet, und fürchte den Schatten nicht. In meinem Licht wird jede Dunkelheit zum Grund des Erwachens, jede Wunde zur Quelle der Heilung, jede Vergangenheit zum Tor der Freiheit.“*

---

### **Der Trost des Lichts**

*Mond in Fische Trigon Jupiter in Krebs – Geborgenheit im Strom der Fülle*

Nachdem die Finsternis ihre Schatten offenbarte, öffnet sich mit diesem Trigon ein weiter, sanfter Strom. Der Mond in Fische bleibt empfindsam und träumerisch, doch durch Jupiter im Krebs erfährt diese Empfindsamkeit eine tragende Weite: Gefühle werden nicht erdrückend, sondern zum Quell der Freude.

Jupiter schenkt Vertrauen, Grosszügigkeit, das Wissen: alles hat einen Sinn, alles trägt Frucht. In Verbindung mit dem Fischemond entsteht ein Raum, in dem die Seele nicht mehr fürchten muss, was aus der Tiefe aufsteigt. Denn was aufsteigt, wird nun von Licht berührt und ins Weite geführt.

Verlag: ©The Family Of Music • Autor: ©Uwe van Straten • © 2025

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen, Digital und sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

JOSUASGARDEN™ "a division of THE FAMILY OF MUSIC®" • P.O. Box 33 21 33 • 14180 Berlin (Germany)

web: <https://josuasgarden.com/> email: [info@josuasgarden.com](mailto:info@josuasgarden.com) / [info@thefamilyofmusic.com](mailto:info@thefamilyofmusic.com)

Dies ist ein Aspekt, der das Herz erinnert: Geborgenheit ist nicht nur in äusseren Umständen zu finden, sondern in der inneren Verbundenheit mit der Ewigen Liebe. Aus dieser Verbundenheit wächst der Mut, neue Erfahrungen zu wagen, neue Schritte zu gehen, Abenteuer des Geistes und des Lebens anzunehmen.

Im Himmlischen Spiegel zeigt sich: Die Dunkelheit der Finsternis ist nicht das letzte Wort. Die Liebe spricht weiter – als Trost, als Freude, als neue Offenheit. Das Herz, das losgelassen hat, wird nun erfüllt von einer Fülle, die nicht aus dem Aussen stammt, sondern aus der Tiefe des Ewigen strömt.

So spricht dieser Aspekt:

*„Vertraue der Freude, die ich dir schenke. Was du in meinen Händen losgelassen hast, kehrt zurück als Fülle, als Vertrauen, als Licht in deinem Herzen.“*

---

## Heimkehr ins Vertrauen

### *Schluss und Sammlung*

Der Tag neigt sich, doch sein Strom klingt nach. Die Spannung von Herz und Verstand hat die Wahrhaftigkeit geprüft. Die Finsternis des Vollmondes hat die Vergangenheit ins Licht gerufen und zum Loslassen eingeladen. Und im weichen Trigon zu Jupiter wurde Trost geschenkt, eine Erinnerung an die Geborgenheit, die im Ewigen niemals verloren geht.

In diesem Bogen zeigt sich: was im Schatten begann, mündet ins Licht. Kein Schmerz bleibt umsonst, keine Prüfung leer, kein Loslassen vergeblich. Alles dient der Reifung des Herzens, damit es freier, klarer, wahrhaftiger leben kann.

### *Die Brücke des Herzens*

Vielleicht tragen Sie Fragen weiter: Was bedeutet dieses Loslassen für mein Leben? Welche Schatten dürfen im Licht des Ewigen verwandelt werden? Wo darf ich neu vertrauen? Diese Fragen sind Teil des Weges, sie öffnen Türen ins Innere.

Für alles, was über diesen Tag hinaus bewegt, halten wir auf unserer [JosuasAstro](#)-Webseite Spiegelungen und Wegbegleitungen bereit – nicht als fertige Antworten, sondern als stilles Geleit im selben Strom der Ewigen Liebe.

In aufrichtiger Dankbarkeit und im Vertrauen, dass alles gehalten ist,  
Ihr [JosuasAstro](#)-Team